



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Nordbayerische Mannschaftsmeisterschaft U12

In Coburg fand die Nordbayerische VMM der U12 statt.

Zu Beginn gleich eine gute Nachricht: unsere Mädels der KG TSV Altenfurt/TV Altdorf wurden Nordbayerische Meisterinnen! Allerdings hat die Nachricht auch etwas trauriges – denn sie hatten wie schon auf der Mittelfränkischen keine Gegnerinnen. Schade für unseren schönen Sport, dass es anscheinend in ganz Nordbayern keine Mädchen in dieser Altersklasse gibt, die an der Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen.

Auch bei den Jungs waren nicht viele Teams am Start – insgesamt nur 7. Nach spannenden und teils knappen Kämpfen (auch wenn das Endergebnis teils etwas anders suggeriert) belegten unsere Jungs am Ende den 3. Platz und qualifizierten sich damit auf die Bayerische Meisterschaft Mitte Juli!

Zu Beginn trafen wir auf die KG ATV Frankonia/Jahn Nürnberg I. Felix (Altdorf) startete stark, ließ seinen Gegner nicht zum Zug kommen und entschied den Kampf mit einmal O-Soto links und einmal O-Soto rechts für sich. Florian (Altenfurt) tat es ihm gleich und punktete mit Tai-Otoshi und Uki-Goshi. Niko (Altenfurt) musste einen Ippon und einen Waza-Ari gegen sich in Kauf nehmen. Er erzielte zwar noch einen Waza-Ari für Seoi-Nage, konnte damit den Kampf aber nicht mehr drehen. Erik (Altenfurt) holte sich zwei Waza-Ari für O-Soto und ließ dann noch einen Ippon für Kesa-Gatame folgen. Sebastian (Altenfurt) wurde zweimal mit Waza-Ari gekontert, konnte dann aber seinerseits mit zweimal Uki-Goshi und direkt folgendem Kesa-Gatame Ippon erreichen und damit den Kampf noch für sich entscheiden. Dennis (Altenfurt) erzielte nacheinander Waza-Ari für einen Handwurf, Ippon für Mune-Gatame und einen weiteren Ippon für Uki-Goshi. Johannes (Altenfurt) punktete kampfflos, und Levi startete mit einem starken Harai-Goshi (Ippon) und legte mit Mune-Gatame nach (ebenfalls Ippon). Damit ging die erste Begegnung mit 14:2 Punkten an unsere Kampfgemeinschaft.

Im zweiten Poolkampf trafen wir auf den JV Sulzbach-Rosenberg. Laurin (Altdorf) machte den Auftakt, er konnte dreimal mit seiner Spezialtechnik Ko-Uchi-Maki-Komi punkten (einmal Waza-Ari und zweimal Ippon). Matthias (Altdorf) erzielte zuerst Waza-Ari für Uki-Goshi, wurde dann mit einem Yoko-Otoshi überrascht, der mit Ippon bewertet wurde. Mit einem weiteren Waza-Ari für Uchi-Mata erzielte er den Ausgleich und rettete so das Unentschieden. Niko, gerade so in die Plus-Klasse gerutscht, hatte einen deutlich schwereren Gegner und fand kein Mittel gegen diesen. Auch Erik und Sebastian mussten sich geschlagen geben. Dennis punktete diesmal kampfflos. Leonard (Altdorf) kämpfte stark, sein Gegner konnte aber immer eine Wertung verhindern. Ein O-Soto von Leonard wurde gekontert und mit Ippon für seinen Kontrahenten bewertet, und diesen Rückstand konnte Leonard leider nicht mehr aufholen. Johannes nutzte seinen Größenvorteil und erzielte zweimal Ippon für Tai-Otoshi. Leider reichte es damit dennoch nicht, um die Begegnung für uns zu entscheiden – mit 7:9 (und einer Unterbewertung von 28:28) ging diese und damit auch der Poolsieg nach Sulzbach-Rosenberg. Aber: wir hatten den Einzug ins Halbfinale geschafft!

Hier trafen wir auf unsere Finalgegner der Mittelfränkischen – obwohl, nicht ganz: denn uns stand nicht der TV Erlangen gegenüber, sondern eine Kampfgemeinschaft TV Erlangen/JT Ansbach... Laurin fand nicht so richtig in den Kampf und musste diesen abgeben, auch wenn er im Kampfverlauf für einen Tomoe-Nage einen Ippon erzielen konnte.



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Ebenso erging es Matthias, der einen Waza-Ari gegen sich in Kauf nehmen musste und diesen nicht mehr aufholen konnte. Niko, Erik und Sebastian unterlagen ebenfalls, womit die Begegnung bereits entschieden war. Dennis kämpfte gewohnt angriffslustig und variabel, er erzielte im Kampfverlauf Waza-Ari für Uchi-Mata, Waza-Ari für Mune-Gatame, Waza-Ari für Tai-Otoshi und am Ende noch einen Ippon für Tai-Otoshi. Johannes konnte nach einem Angriff seines Gegners am Boden nicht weiterkämpfen und musste ebenfalls eine Niederlage einstecken. Levi erhielt einen Ippon für einen schön herausgearbeiteten Hiza-Guruma, brachte sich dann aber beim Versuch einer Selbstfalltechnik selbst zu Boden – eine Situation, die sein Gegner ausnutzen und ihn bis zum Ippon festhalten konnte, womit dieser Kampf unentschieden endete. Somit hatten wir zwar diese Begegnung verloren, aber trotzdem Bronze gewonnen und uns auf die Bayerische Meisterschaft qualifiziert.

Alle Kämpfer haben heute tollen Kampfgeist bewiesen, und gezeigt, dass auch ein Rückstand noch keine Niederlage bedeutet. Vielen Dank auch an alle Eltern und Betreuer, die nicht müde wurden, die Jungs kräftig anzufeuern.

Mitte Juli findet dann mit der Bayerischen die höchste Meisterschaft dieser Altersklasse in Altenfurt statt und hier gilt es den Vorjahreserfolg Bay. Vizemeister bei den Mädels und Jungs zu wiederholen.





TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE

